



**21. Jahresarbeitstagung  
Miet- und Wohnungseigentumsrecht**



**20. bis 21. November 2026  
Bochum oder Live-Online**



Dr. Klaus Lützenkirchen

### Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

einen umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen und Tendenzen des Miet- und WEG-Rechts und die Möglichkeit zum fachlichen Austausch mit anerkannten Experten und interessierten Kolleginnen und Kollegen: das bietet nur die Jahresarbeits-tagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Ob vor Ort in Bochum oder online im Live-Stream, hier erhalten Sie wichtige Impulse und Hinweise für die tägliche anwaltliche Praxis.

Der Blick auf die Mietpreisbremse und weitere relevante Gesetzes-änderungen ist dabei nur einer der thematischen Schwerpunkte. Ferner betrachten wir in kompakten und stets von konkreten Fällen ausgehenden Vorträgen die Entwicklung in Text- und Schriftform im Mietrecht, den Widerspruch nach § 574 BGB sowie die Mög-lichkeiten der Gewinnoptimierung des Geweberaummieters durch eine Betriebsprüfung. Darüber hinaus diskutieren wir den Verwen-dungsbegriff im Immobilienrecht, die Abrechnung und Kostenver-teilung im WEG und die Gebührenberechnung in Miet- und WEG-Sachen.

Das fünfständige Fortbildungsplus „Update Mietrecht“ stellt die wichtigsten Entwicklungen zu den Themen Gewerberaummiet-recht und Wohnungsmietrecht in den Mittelpunkt. Mit der Teilnah-me an Jahresarbeits-tagung und Fortbildungsplus erfüllen Sie Ihre gesamte Fortbildungspflicht (15 Zeitstunden - § 15 FAO) kompakt an einem Termin.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich im November in Bochum oder online im Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. Klaus Lützenkirchen

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

– Leiter der Jahresarbeits-tagung –

9.00 Uhr

### Begrüßung und Grußwort

Dr. Klaus Lützenkirchen, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

9.05 – 10.35 Uhr **Mietrecht – Text- und Schriftform: wie geht es weiter?**

Dr. Peter Günter, Richter am Bundesgerichtshof



- Einleitung
- Die bisherige Regelung des § 550 BGB
- Reformvorschläge und die Änderung durch das 4. Bürokratieentlastungsgesetz
- Die Voraussetzungen des Textformerfordernisses
- Nachteile des Textformerfordernisses
- Möglichkeiten der Vertragsgestaltung
- Zusammenfassende Beurteilung

10.35 – 10.50 Uhr Kaffeepause

10.50 – 12.20 Uhr **Mietrecht – Mietpreisbremse und andere aktuelle Gesetzesänderungen**

Dr. Carsten Brückner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Vorsitzender des Bundes der Berliner Haus- und Grundbesitzervereine e.V., Mitglied des Gesamtvorstandes von Haus & Grund Deutschland



- **Änderung der Mietpreisbremse I (Verlängerung bis 31.12.2029)**
- **Gesetzesentwurf des Bundesministeriums für Justiz und Verbraucherschutz**
  - Änderungen der Mietpreisbremse II
  - Schonfristregelung bei ordentlicher fristgemäßer Kündigung
  - Beschränkung der Indexmieterhöhung
  - Erhöhung des Orientierungswertes in § 559c BGB (Modernisierungsmiet-erhöhung im vereinfachten Verfahren)
  - Streichung des Tatbestandsmerkmals „an einen Dritten“ in § 566 Absatz 1 BGB
  - Definition des Begriffs „Vorübergehender Gebrauch“
- **Expertenkommission**
  - Änderungen der Mietpreisbremse III / Bußgeld bei Verstoß gegen Miet- preisbremse
  - Bußgeld bei Verstoß gegen § 5 WiStrG
  - Untervermietung
  - Tod des Mieters

12.20 – 13.30 Uhr Mittagspause

**13.30 – 15.00 Uhr Immobilienrecht – Der Verwendungsbegriff im Immobilienrecht**

Dr. Hans Reinold Horst, Rechtsanwalt, ehemaliger Vorsitzender Haus und Grund Niedersachsen

- Bezug und Bedeutung von Verwendungen im Immobilienrecht
- Typische Fallkonstellationen: Eigentümer vs. Besitzer
- Weitere Konstellationen
- Das Verhältnis von Verwendungsersatzansprüchen zu Eigentumsschutz- und Besitzschutzansprüchen (§§ 1004, 862 BGB)
- Schlussbetrachtung: Fragen vertraglicher Gestaltung

**15.00 – 15.15 Uhr Kaffeepause****15.15 – 16.45 Uhr WEG – Abrechnung und Kostenverteilung (Ordnungsmäßigkeit von Beschlüssen nach § 16 Abs. 2 S. 2; Beschlüsse über die Abrechnungsspitze, ihre Anfechtbarkeit und Streitwert; Option zur Umsatzsteuer)**

Prof. Dr. Florian Jacoby, Hochschulprofessor, Universität Bielefeld

- Beschlüsse über die Abrechnungsspitze auf Grundlage der Jahresabrechnung
  - Liquiditätssteuerung durch Wirtschaftsplan und Abrechnung
  - Beispiele zur Abrechnungsspitze
  - Anfechtbarkeit und Streitwert
  - Sonderproblem Sonderumlagen
- Kostenverteilung
  - System von Gesetz, Vereinbarung und Beschluss
  - Beschlusskompetenz aus § 16 Abs. 2 Satz 2 WEG
  - Ordnungsmäßigkeit von Beschlüssen zur Kostenverteilung
  - Änderung der Kostenverteilung und Rücklage
- Steuerfragen

**16.45 – 17.00 Uhr Kaffeepause****17.00 – 18.00 Uhr Gewinnoptimierung des Gewerberaummieters durch Betriebskostenprüfung**

Dr. Klaus Lützenkirchen, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

- Wirksamkeit der Umlagevereinbarung
- Abgleich der Positionen
- Belegprüfung

**9.00 – 11.00 Uhr Gebührenrecht – Highlights der Gebührenberechnung in Miet- und WEG-Sachen und Kostenrechtsänderungsgesetz**

Norbert Schneider, Rechtsanwalt

- Zahlung nach Klageeinreichung
- Gestaffelte Wertfestsetzungen
- Abrechnung bei Hilfsaufrechnungen
- PKH
  - Haftungsfalle Vergleich
  - Kostenfestsetzung nach § 126 ZPO
- Ermäßigte Gerichtsgebühr, insbesondere
  - Klagerücknahme
  - Erledigung der Hauptsache
  - Anerkenntnis unter Verwahrung gegen die Kostenlast
- Aktuelles zu Streit- und Gegenstandswerten
- Aktuelles zur Vergütungsvereinbarung

**11.00 – 11.15 Uhr Kaffeepause****11.15 – 12.45 Uhr Mietrecht – Formelle und materielle Voraussetzungen des Widerspruchs nach § 574 BGB**

Sandra Maas, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

- Anwendbarkeit
- Materielle Voraussetzungen
  - Geschützter Personenkreis
  - Vorliegen einer Härte
  - Fehlender Ersatzwohnraum (Abs. 2)
- Formelle Voraussetzungen
  - Form (§ 574b Abs. 1 BGB)
  - Frist (§ 574b Abs. 2 BGB)
  - Inhalt (§ 574 Abs. 3 BGB)
- Rechtsfolge
  - § 574a BGB
  - § 574c BGB

**Bescheinigung**

Besucher der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Alle 15 Pflichtstunden absolvieren? Lesen Sie hierzu die nächste Seite!



## SEMINARHINWEIS

**+ Fortbildungsplus zur 21. Jahresarbeitstagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht Update Mietrecht**

**Donnerstag, 19. November 2026, 14.00 – 19.30 Uhr**

Bochum, DAI-Forum Metropole Ruhr oder Live-Online · Nr. 174324

**Leitung:**

Dr. Klaus Lützenkirchen, Rechtsanwalt,  
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

**14.00 – 16.00 Uhr**

**Aktuelle Entscheidungen zum Gewerberaummietrecht**

Dr. Ulrich Leo, Rechtsanwalt

**16.15 – 19.30 Uhr**

**Aktuelle Brennpunkte des Wohnungsmietrechts**

Dr. Klaus Lützenkirchen, Rechtsanwalt,  
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Dieses Seminar und die zehnstündige Jahresarbeitstagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht können zum Paketpreis von 885,- € gebucht werden. Fachanwältinnen und -anwälte für Miet- und Wohnungseigentumsrecht wird damit ermöglicht, ihre gesamte Fortbildungspflicht (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin wahrzunehmen.

**Dauer:** 5 Zeitstunden – § 15 FAO

**Kostenbeitrag:** 335,- € (USt.-befreit)

**Paketpreis:** 885,- € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus

**Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**

+++ Präsenz und Live-Online +++ Präsenz und Live-Online +++

Die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus** finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltungen für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

## 21. Jahresarbeitstagung Miet- und Wohnungseigentumsrecht

20. bis 21. November 2026

Präsenz und Live-Online · Nr. 174322

**Kostenbeiträge:**

**885,- €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (174322) und Fortbildungsplus (174324); insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO

**645,- €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (174322); 10 Zeitstunden – § 15 FAO

**335,- €** (USt.-befreit) für Fortbildungsplus (174324); 5 Zeitstunden – § 15 FAO



Anmeldung über die neue DAI-Webseite

**[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**

mit vielen neuen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste



### Anfragen/ Veranstaltungsort

**Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**  
Fachinstitut für Miet- und Wohnungseigentumsrecht  
Gerard-Mortier-Platz 3  
44793 Bochum

Tel. 0234 970640  
mietrecht@anwaltsinstitut.de  
www.anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

### Übernachtungs- möglichkeiten

**Four Points Flex by Sheraton Bochum**  
Alleestraße 140  
44793 Bochum  
E-Mail: frontoffice@fourpointsflexbochum.com

Buchungen für Teilnehmer von DAI-Veranstaltungen zu vergünstigten Konditionen auf Anfrage und nach Verfügbarkeit zu den Buchungsbedingungen des Hotels.

Weitere Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter der Veranstaltung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

#### DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter  
[www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/](http://www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/)

